

Zentrum für Populäre Kultur und Musik

Kulturwissenschaftliche Forschung - Interdisziplinäre
Zusammenarbeit - Forschungsorientierte Dokumentation

Kontakt

Zentrum für Populäre Kultur
und Musik
Rosastraße 17-19
D-79098 Freiburg im Breisgau

Tel.: 0049 (0)761 / 705030
E-Mail: info@zpkm.uni-freiburg.de

Geschäftsführender Direktor:
Dr. Dr. Michael Fischer

Öffnungszeiten Bibliothek

Montag bis Freitag: 10 bis 13 Uhr
Dienstag und Donnerstag: zusätzlich
14 bis 18 Uhr

Für die Benutzung der Sammlungen
wird eine Anmeldung per Telefon oder
Mail erbeten.

Anreise

Das Zentrum für Populäre Kultur und
Musik ist vom Hauptbahnhof Freiburg
in wenigen Minuten zu Fuß erreich-
bar. Für die BenutzerInnen stehen
einige kostenlose Parkplätze im Hof
zur Verfügung.

Webpräsenz

www.zpkm.uni-freiburg.de
www.deutsches-musicalarchiv.de
www.liederlexikon.de
www.songlexikon.de

z | p | k | m

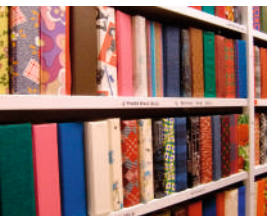
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

Zentrum für Populäre Kultur und Musik
Rosastraße 17-19
D-79098 Freiburg im Breisgau
www.zpkm.uni-freiburg.de

Zentrum für
Populäre Kultur
und Musik

Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

UNI
FREIBURG





Zentrum für Populäre Kultur und Musik

Interdisziplinäre Forschung an der Albert-Ludwigs-Universität

Das Zentrum für Populäre Kultur und Musik forscht und lehrt auf dem Gebiet der populären Kultur und Musik. Musik wird dabei als eine soziale Praxis verstanden.

Was wir machen

- historische Erforschung populärer Musikkulturen von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart
- Analyse des Themenfelds Musik, Politik und Gesellschaft
- theoretische Reflexion populärer Kultur und Musik
- Forschung aufgrund verschiedener kultur-, medien- und sozialwissenschaftlicher Ansätze
- Diskursgeschichte populärer Musik
- Reflexion der Forschungsstrategien und -methoden
- Sammeln und Dokumentieren der Quellen und Objekte populärer Musikkultur

Tradition und Innovation

Das Zentrum für Populäre Kultur und Musik blickt auf eine über hundertjährige Tradition: Es geht auf das 1914 von dem Germanisten und Volkskundler John Meier gegründete **Deutsche Volksliedarchiv** zurück. Im Jahr 1953 wurde es vom Land Baden-Württemberg als Forschungs- und Dokumentationseinrichtung weitergeführt. Das heutige **Zentrum für Populäre Kultur und Musik** der Albert-Ludwigs-Universität Freiburg wurde 2014 eingerichtet. Das Anliegen John Meiers, sich der "Musik der Vielen" zu widmen, setzt das Zentrum auf neuer und erweiterter Grundlage fort. Die Bestände des Zentrums stehen unter staatlichem Denkmalschutz.

Forschung und Lehre

Als zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Freiburger Universität arbeitet das Zentrum mit der Philosophischen und Philologischen Fakultät zusammen. Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler der Universität können ihre Forschungsfragen als Mitglieder in das Zentrum einbringen.

Auf dem Gebiet der Lehre engagiert sich das Zentrum im Studiengang Medienkulturwissenschaft. Darüber hinaus veranstalten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Tagungen und Workshops.

Publikationen

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Zentrums präsentieren die Ergebnisse ihrer wissenschaftlichen Arbeit in unterschiedlichen Formen. Neben Publikationen, die sich direkt auf die Sammlungen stützen oder sich auf einzelne Lieder / Songs beziehen, werden Studien zu übergreifenden Themen verfasst.

Das Zentrum veröffentlicht seine Forschungsarbeit im Internet und in Print-Form. Die Online-Publikationen sind weltweit und kostenfrei zugänglich; neben der Wissenschaft richten sich diese Angebote an Bildungsvermittler, Journalisten, Studierende und Schüler.

Online-Publikationen

- Im **Historisch-kritisches Liederlexikon** werden traditionelle und populäre Lieder ediert. www.liederlexikon.de
- Das **Songlexikon** erschließt populäre Songs seit Beginn der ersten Tonaufzeichnungen. www.songlexikon.de

Print-Publikationen

- Das **Jahrbuch** des Zentrums für Populäre Kultur und Musik "Lied und populäre Kultur / Song and Popular Culture" stellt das renommierte Periodikum der kulturwissenschaftlichen Liedforschung dar.
- Die interdisziplinär angelegte Schriftenreihe **Populäre Kultur und Musik** erscheint in Zusammenarbeit mit der Universität Salzburg und versammelt Monographien und Tagungsbände.
- Die Schriftenreihe **Volksliedstudien** widmen sich dem populären und traditionellen Lied seit der Frühen Neuzeit.

Die Sammlungen des Zentrums

Das Zentrum für Populäre Kultur und Musik beherbergt verschiedene wissenschaftliche Sammlungen zur populären Musik mit den Schwerpunkten traditionelles und populäres Lied, Song, populäres Musiktheater.

Die Sammlungen gehen auf das im Jahr 1914 gegründete Deutsche Volksliedarchiv zurück und wurden in der Folge stetig erweitert. So wurden bereits in den 1960er Jahren neue Liedgattungen berücksichtigt, etwa Schlager, Folk, Chanson, politisches Lied etc.

Die Bestände umfassen unterschiedliche mediale Formen wie einzelne Lied- und Rezeptionsbelege, Notenhefte, Liederbücher, Vinyl- und Schellackplatten, grafische Zeugnisse.

Hervorzuheben sind die drei großen Sammlungsbereiche:

- **Deutsches Volksliedarchiv** mit den Sammlungen zum traditionellen und populären Lied von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart
- **Deutsches Musicalarchiv** mit Beständen zum populären Musiktheater
- **Popmusikarchiv** mit Sammlungen zu den Formen populärer Musik ab 1950

Die Sammlungen dienen der Forschung und der Lehre.

Das Zentrum für Populäre Kultur und Musik freut sich über Angebote (Nachlässe, Schenkungen) von Einzelpersonen oder Institutionen zu allen Formen populärer Musik.

Die Bibliothek

Die wissenschaftliche Spezialbibliothek ist öffentlich und ohne Voranmeldung benutzbar. Die Titel sind über den Bibliotheksverbund bzw. den Katalog der Universitätsbibliothek recherchierbar. Die Bibliothek hat folgende Schwerpunkte: populäre Musik von der Frühen Neuzeit bis zur Gegenwart, traditionelles und populäres Lied, Song, Musiktheater, Musik-, Kultur- und Medienwissenschaft, Europäische Ethnologie.